

Herren Bezirksliga

TSG Öhringen : TTC Gnadental III
Sonntag, 30.10.2022, 10:00 Uhr

Wawak beendet mit Sieg das Spiel

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft der TSG Öhringen in der Herren Bezirksliga gegen den TTC Gnadental III durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde im Besonderen durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Härer und Wawak errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 4. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Doppel. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Kaya / Schöpflin konnten Lippold / Homm anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Ertle / Wawak konnten dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Schmitzl / Müller beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Beim 3:0-Sieg gelang es Härer / Geisler die Gastspieler Meng / Koman in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Obwohl Timo Ertle fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Felix Müller zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Recht deutlich nach Sätzen war indessen die folgende Drei-Satz-Pleite von Johannes Lippold gegen Fabian Schmitzl, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Es dauerte eine Weile, bis Rene Härer sein 3:2 gegen Marcus Schöpflin unter Dach und Fach hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Tobias Wawak am Nachbartisch gegen Buenyamin Kaya. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Karl Koman zunächst nicht gut aus, so gewann Andi Homm im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Daniel Geisler hatte im Einzel gegen Lukas Meng am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Einen Zähler für das Team verpasste Timo Ertle bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Fabian Schmitzl. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Johannes Lippold seinem Gegner Felix Müller letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Beim Sieg von Rene Härer gegen Buenyamin Kaya konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Tobias Wawak konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Marcus Schöpflin beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TSG Öhringen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Niedernhall II am 06.11.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC Gnadental III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 19.11.2022 gegen den TSV Gerabronn erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSG Öhringen

Doppel: Lippold / Homm 0:1, Ertle / Wawak 1:0, Härer / Geisler 1:0

Einzel: T. Ertle 1:1, J. Lippold 0:2, R. Härer 2:0, T. Wawak 2:0, A. Homm 1:0, D. Geisler 1:0

TTC Gnadental III

Doppel: Schmitzl / Müller 0:1, Kaya / Schöpflin 1:0, Meng / Koman 0:1

Einzel: F. Schmitzl 2:0, F. Müller 1:1, B. Kaya 0:2, M. Schöpflin 0:2, L. Meng 0:1, K. Koman 0:1